



im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 18.12.2019

Parkplatz / Ladezone für den KMFV

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, dem Katholischen Männerfürsorgeverein e.V. (KMFV) für das Haus an der Gabelsbergerstraße 72 einen festen Parkplatz zuzuweisen bzw. eine nahegelegene Ladezone einzurichten.

Begründung

Leider kündigte das Kommunalreferat dem KMFV den Parkplatz auf dem Gelände des ehemaligen Gesundheitsamts im Zuge dessen Vergabe zur Zwischennutzung. Dies war nötig, damit den Zwischennutzern das Gelände „ohne Lasten“ übertragen werden kann.

Seither ist es extrem schwierig, die Anlieferungen an den KMFV zu organisieren. Lieferanten müssen teilweise im absoluten Halteverbot in der Schleißheimer Straße bzw. auf der Fahrbahn in zweiter Reihe in der Gabelsbergerstraße parken, um ihre Fahrzeuge entladen zu können.

Auch fehlt dringend der Parkplatz für den Bus. Dieser ist notwendig für Einzüge von Bewohnern, um deren Hab und Gut in ihr neues Zuhause bringen zu können z.B. wenn Räumungen von vorherigen Wohnungen durchgeführt wurden. Außerdem wird ein naher Parkplatz benötigt für Auszüge, wenn Bewohner z.B. ins Pflegeheim umziehen müssen, für Fahrten ins Krankenhaus oder für Ausflüge. Viele der Bewohner sind eingeschränkt in ihrer Mobilität; sie nutzten Rollatoren bzw. Krücken.

Daher ist es notwendig, dass für den KMFV ein dedizierter Parkplatz oder eine Ladezone direkt vor dem Gebäude geschaffen wird, entweder in der Gabelsbergerstraße oder in der Schleißheimer Straße.

Antragsteller:

Felix Lang, Gesche Hoffmann-Weiss